

## Kontakt



**Projektleiterin**  
Susanne Maier



**Projektmitarbeiterin**  
Carolin Schlanderer

## Sekretariat

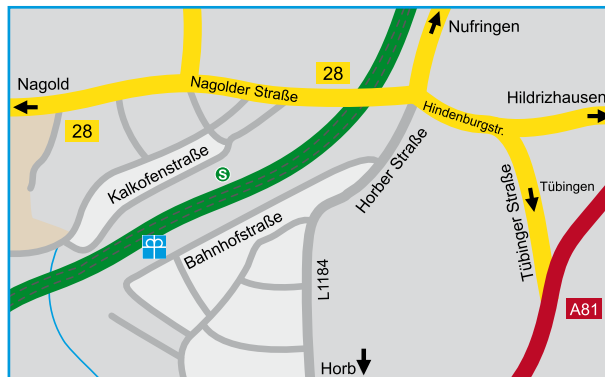
Telefonische Erreichbarkeit:  
Montag bis Freitag 09.00 - 12.00 Uhr  
Dienstag und Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr

## Spendenkonto

Evang. Diakonieverband  
Kreissparkasse Böblingen  
Konto Nr.: 10 83 648  
BLZ: 603 501 30

Spenden sind steuerlich absetzbar.

## Anschrift



## Anschrift

Haus der Diakonie  
Bahnhofstr. 18  
71083 Herrenberg

Telefon: 07032 / 5438  
Telefax: 07032 / 5456

E-Mail: [schlanderer@diakonie-herrenberg.de](mailto:schlanderer@diakonie-herrenberg.de)  
Internet: [www.edivbb.de](http://www.edivbb.de)

## Anfahrt öffentlicher Nahverkehr

Mit S-Bahn oder Ammertalbahn bis Bahnhof Herrenberg. Dann Straße Richtung P+R Parkplätze nach hinten gehen. Das Haus der Diakonie befindet sich gegenüber dem DRK Altenheim.

## Von Autobahn – A 81

Ausfahrt Herrenberg – danach links Richtung Herrenberg, bis zur Stadtmitte. Bei Kreuzung „Zinser“ an der Ampel links abbiegen, danach rechts in die Bahnhofstraße einbiegen.

## Von Herrenberg – Stadt

Richtung Horb fahren. Nach Kreuzung „Zinser“ rechts in die Bahnhofstraße einbiegen.



Evang. Diakonieverband  
im Landkreis Böblingen



## Projekt „Gerschom“

Flüchtlinge  
unterstützen und  
begleiten

Im Raum Herrenberg

[www.ediv-bb.de](http://www.ediv-bb.de)

## „Gerschom“ –

„Ich bin Gast geworden in fremdem Lande“

In den Gemeinschaftsunterkünften ist die Betreuung durch die Sozialbetreuer des Landkreises sichergestellt. Unterstützungsbedarf liegt aber beim Wechsel der Flüchtlinge von der Gemeinschaftsunterkunft in die Anschlussunterkunft.

Neben der Unterbringung und materiellen Versorgung der Flüchtlinge spielt die Integration in die Gemeinden eine große Rolle. Sowohl Flüchtlinge als auch Städte und Gemeinden stehen vor großen Herausforderungen. An dieser Schnittstelle setzt das Projekt „Gerschom“ an.

Ziel des Projekts ist es, durch Sensibilisierung und Aufklärung von Gemeinden ein friedliches Zusammenleben zwischen Flüchtlingen und Gemeindegliedern zu bewirken.

## Projektfinanzierung



## Was wir tun

### Für Bürgerinnen und Bürger

- Information über die aktuelle Situation im Bereich Flüchtlingsarbeit
- Durchführung von Infoveranstaltungen
- Schulung von Ehrenamtlichen zu unterschiedlichen Themenbereichen
- Vermittlung zu Flüchtlingsfamilien
- Unterstützung schon bestehender Arbeitskreise

### Für Flüchtlinge

- Unterstützung bei der Wohnungssuche
- Hilfe im Umgang mit Ämtern und Behörden
- Vermittlung zu anderen sozialen Fachdiensten im Raum Herrenberg
- Vermittlung zu Ehrenamtlichen

### Für professionelle Helfer

- Aufbau eines professionellen Netzwerks im Raum Herrenberg
- Vernetzung von Angeboten

## Nachhaltigkeit

Mit dem Projekt werden langfristig Netzwerke und Strukturen aufgebaut, mittels derer Flüchtlinge nach dem Aufenthalt in den Gemeinschaftsunterkünften bei der Integration in die Gesellschaft und Kirchengemeinden unterstützt werden. Zwischen Flüchtlingen und ehrenamtlichen Begleitern können Beziehungen wachsen, die von Dauer geprägt sind.

## Wir sind Ansprechpartner für

- Kirchengemeinden
- Flüchtlinge im Raum Herrenberg
- Flüchtlingskreise
- Kooperationspartner im Raum Herrenberg und Landkreis Böblingen
- Bürgerinnen und Bürger, die gerne ehrenamtlich Flüchtlinge unterstützen möchten

## Kooperation

Das Projekt wird durchgeführt in Kooperation mit dem Verein „Flüchtlinge und Wir“. Die Mitglieder des Vereins haben langjährige Erfahrung in der Betreuung von Flüchtlingen im Raum Herrenberg.



FLÜCHTLINGE UND WIR e.V.  
Herrenberg